

sei ein schlechter Spaß, — und sprachen dann mit leichtem Sinn: „Ei, laßt uns doch zum Walde hin! Das Spielen ist der Tierlein Brauch; laßt spielen uns mit ihnen auch!“

Sie luden dann im Walde ein zum Spiel die Tiere, groß und klein; doch sprachen die: „Es ist uns leid, wir haben jetzo keine Zeit.“

Der Käfer brummte: „Das wär' schön, wollt' ich mit euch so müßig gehn! Ich muß aus Gras ein Brücklein bau'n; dem alten ist nicht mehr zu trau'n.“

Am Ameishaufen schlichen sie ganz leis' vorbei, ich weiß nicht wie, und liefen vor dem Bienlein schier, als wär' es gar ein giftig Tier.

Das Mäuslein sprach zu ihnen fein: „Ich sammle für den Winter ein!“ — „Und ich,“ das weiße Täubchen sprach, „zum Neste dürre Reiser trag!“

Das Häschen winkte freundlich bloß: „Ich könnte um die Welt nicht los! Ihr seht, mein Schnäuzchen ist nicht rein, es muß im Bach gewaschen sein!“

Da dachten sie in ihrem Sinn: „Du, Bächlein, läufest nur so hin; komm', spiel' mit uns, sei mit uns froh!“ Das Bächlein sprach erstaunt: „Wie so? — Ei seht, ihr faulen Kinder, seht, ich weiß nicht, wo der Kopf mir steht! Sie meinen, ich hätt' nichts zu thun, und kann doch Tag und Nacht nicht ruhn. Menschen, Tiere, Gärten, Wälder, Wiesen, Thal und Berg und Felder, alle muß das Bächlein tränken und die Töpfe auch noch schwenken, Kähne wiegen, Mühlen treiben, Bretter schneiden, Erz zerreiben, Wolle spinnen, Schiffe tragen, Feuer löschen, Hämmer schlagen, — ich kann euch alles sagen nicht, weil mir's dazu an Zeit gebricht.“ So sprach's und sprang von Ort zu Ort, und husch! war gleich das Bächlein fort.

Da war ihr Mut dem Sinken nah, als einer einen Finken sah, der auf dem Aste saß in Ruh und pffif sein Lied und fraß dazu. — Sie riefen: „Ach, Herr Biedermann, der all' die schönen Lieder kann, du hast gewiß recht viele Zeit und bist zum Spiel mit uns bereit!“

„Potztausend! hab' ich recht gehört? Ihr Kinder scheint mir recht bethört. Ich hab' gejagt den ganzen Tag den Mücken, sie zu fangen, nach. Nun wollen noch die Jungen mein von mir in Schlaf gesungen sein; drum pfeif' ich mit dem Brüderchor den Kleinen meine Lieder vor. — Doch sprecht, was habt denn ihr gemacht, die also schlecht von mir gedacht? Kehrt um, ihr Müßiggänger, ihr, und stört die Leut' nicht länger hier!“